

# Scharmanns im Märchenwald

Dem OB und seiner Frau gehen die Ideen für Familien-Wanderwege offenbar nicht aus

Weinstadt (strie).

Oberbürgermeister Michael Scharmann und seine Frau Heike initiieren derzeit einen Motto-Wanderweg für Familien nach dem anderen. Der „Weinstädter Märchenweg“ ist ihr neuester Streich. Vom Lockdown gelangweilte Kinder freut's.

Der Schurwald zwischen Weinstadt-Beutelsbach und der höher gelegenen Gemeinde Aichwald wird dabei zum Märchenwald. Startpunkt ist wie schon beim Scharmann'schen Adventweg der Parkplatz zum Trimm-dich-Pfad, gelegen in der scharfen Linkskurve der Schurwaldstraße bergaufwärts. An mehreren Stationen wird die Geschichte des Zauberers Zacharias Zuckerbein (Silke Moritz) erzählt. Die Route verläuft entlang des 2,8 Kilometer langen Trimm-dich-Pfads und ist wie weitere Infos auf [www.maerchenweg-weinstadt.de](http://www.maerchenweg-weinstadt.de) abrufbar. Weil im Verlauf eine lange Holztreppe erklommen werden muss, ist der Märchenweg für Familien mit Kinderwagen nicht geeignet. Alle anderen sollten aufgrund der aktuellen Witterung auf festes Schuhwerk achten – und dürfen sich dann einen Spaß an den Stationen des Märchenwalds machen. Dort ist laut einer Beschreibung auf der Märchenweg-Homepage einiges durcheinandergeraten ...

Der OB selbst war dort mit seiner Familie natürlich schon unterwegs. Angesichts der Lockdown-Verlängerung, die am Mittwoch beschlossen wurde, hoffen die Fans des Märchenwegs bestimmt schon auf die nächste Idee aus dem Hause Scharmann.



Die Oberbürgermeister-Familie Scharmann und der Zauberer Zacharias Zuckerbein.

Foto: Privat